

auf tretende Futternot, teils durch die im Reichstage schwebenden Handelsverträge veranlaßt, traten die Landwirte des ganzen Reiches zu einem Bunde zusammen, um die deutsche Landwirtschaft zu schützen, um dem Handwerker- und Gewerbe-stande durch Organisation und durch Gewerbekammern zu helfen, um die Industrie vor dem Schaden des Kapitalismus und des Judentums zu bewahren. So wie der Reichstag sich bemüht, das Wohl des Reiches zu beraten, so ist auch der Kaiser unermüdlich thätig und widmet allen wichtigen Ereignissen im Reiche seine Aufmerksamkeit. Im Osten wie im Westen hielt er größere Truppenbesichtigungen ab, wobei der Kronprinz von Italien anwesend war, und mit dem Kaiser von Oestreich verkehrte er bei der Heeresbesichtigung in Ungarn. Dadurch ist die Einheit des Dreibundes von neuem bestätigt. Und diese Einheit ist nötig, denn Rußland und Frankreich feierten große Verbrüderungsfeste mit Flottenbesuch in Frankreich, und französische Offiziere wurden als Spione bei Kiel ergriffen und nach deutschem Gesetze verurteilt. Leider beginnt eine Sorte Menschen sich immer mehr breit zu machen, die man nur mit Abscheu erwähnen kann, die durch Mordattentate auf hohe und höchste Personen sich berüchtigt machen, denn Anarchisten versuchten ihre Teufelskunst nicht nur in Spanien und Frankreich, sondern auch in Deutschland an dem Reichskanzler Caprivi und sogar der Kaiser war nicht sicher vor einer Sendung mit explodierendem Inhalte.

Bei einem Wettstreite der Industrien aller Erdteile, der in Chicago ausgefochten wurde, hat Deutschland in vielen Stücken den Sieg über alle Völker davongetragen, und an diesem Siege ist auch Sachsen stark beteiligt, sowohl durch staatliche (Porzellanmanufaktur in Meißen) als durch private Fabrikation. Die königliche Regierung ist ebenso für die Industrie wie für die Landwirtschaft besorgt. Bei dem allseitigen Futtermangel im Sommer d. J. wurden von seiten der Regierung größere Mengen von Kraftfuttermittel gekauft, um den Bedarf der Futtermittel im Lande zu decken. Sein Interesse an dem Aufblühen der Gewerbe bekundete der König